

Daichis (und Sugas) Sofageschichten

Inktober 2023

Von Tasha88

Kapitel 17: Demon - Dämon

Suga wirkt fast wie ein Engel.

»continue«

Daichi erhebt sich von der Stelle vor dem Sofa. Er dreht sich herum und will davongehen, als sich eine Hand um sein Handgelenk schlingt. Überrascht dreht er seinen Kopf, um zu erkennen, dass Suga ihn festhält. Und dann geht es schnell. Unerwartet zieht sein bester Freund an ihm und ehe Daichi es sich verzieht, liegt er mit dem Rücken auf seinem Sofa. Über ihm kniet Suga, die Beine rechts und links von ihm, die Hände ebenso. Wobei, nur die eine, mit der anderen hebt er immer noch seine, Daichis, fest und drückt sie über dessen Kopf auf das Sofa. Dieser schluckt, als Sugas funkelnder Blick auf ihn fällt. Der senkt seinen Kopf, hebt seinen Mund an das Ohr des unter ihm Liegenden.

„Vielleicht will ich dich ja auch nicht nur als meinen besten Freund an meiner Seite.“

Bei jedem Wort streifen die Lippen über Daichis Ohrläppchen, gefolgt vom Atem des Älteren, lösen ein Kribbeln in seinem Bauch aus, das sich in seinen ganzen Körper ausdehnt.

Und da wird es Daichi bewusst. Suga ist kein Engel, auch wenn er meistens so wirkt. Tief in ihm steckt ein Dämon - und irgendwie findet er diesen ziemlich anziehend.